

## **Jette Aser**

Zu Lebzeiten von Jette Aser zählte die jüdische Gemeinde in Bielefeld etwa 80 bis 100 Mitglieder. Bis 1847 wuchs sie auf 155 Mitglieder an. In diesem Jahr wurde die erste Synagoge Bielefelds am Klosterplatz Ecke Hagenbruchstraße eingeweiht. Zu den wenigen sichtbaren baulichen Zeichen jüdischen Lebens in den Jahren um 1800, als Jette Aser in Bielefeld lebte, gehörte das Portal mit hebräischer Schrift am Haus Gehrenberg 17, das 1767 errichtet worden war.

Foto: Stadtarchiv Bielefeld